

# Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **49 (2002)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

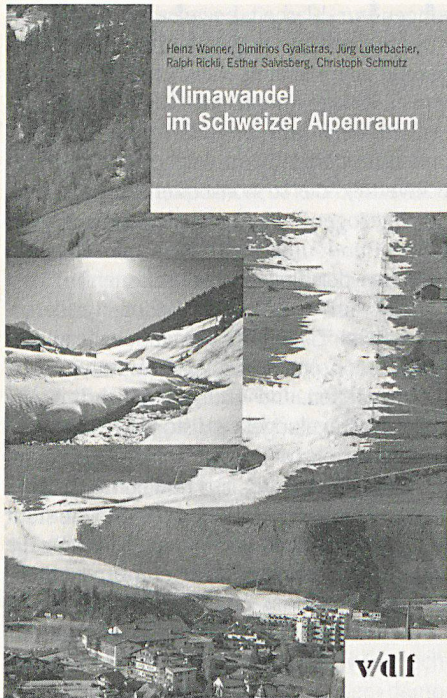
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Klimawandel im Schweizer Alpenraum

JM. Die Gruppe für Klimatologie und Meteorologie (KLIMET) des Geographischen Instituts der Universität Bern unter der Leitung von Prof. Heinz Wanner befasst sich im Rahmen von nationalen und internationalen Forschungsvorhaben seit längerer Zeit mit Fragen der Klimamodifikation und des Klimawandels im Raum Atlantik – Europa – Alpen.

Die Gruppe hat jetzt die Ergebnisse dieser Forschungsarbeiten in einer populären Form zusammengefasst. Das Buch *Klimawandel im Schweizer Alpenraum* umfasst drei Hauptteile: Im ersten Teil werden die Mechanismen vorgestellt, die das atlantisch-europäische Klima kurz- bis langfristig bestimmen. Der zweite Teil befasst sich mit dem alpinen Klimawandel innerhalb der letzten 3000 Jahre. Abgesehen von den natürlichen Schwankungsrursachen (Sonnenaktivität und grosse Vulkaneruptionen) dürfte das Alpenklima immer mehr auch durch menschengemachte Einflüsse mitbestimmt werden (Treibhauseffekt, Aerosole, Oberflächenveränderungen). Der dritte Teil des Buches schliesslich widmet sich künftigen alpinen Klimaszenarien. In erster Linie werden dabei Modellrechnungen von globalen Klimamodellen mit geeigneten statistischen Methoden auf die Skala der Alpen übertragen und kommentiert.

Heinz Wanner und Ko-Autoren: *Klimawandel im Schweizer Alpenraum* 290 Seiten, gebunden, 17×24 cm, zahlreiche Bilder, Grafiken und Tabellen, vdf Hochschulverlag ETHZ, Fr. 78.–, ISBN 3-7281-2395-1. □



## Helfer unterwegs

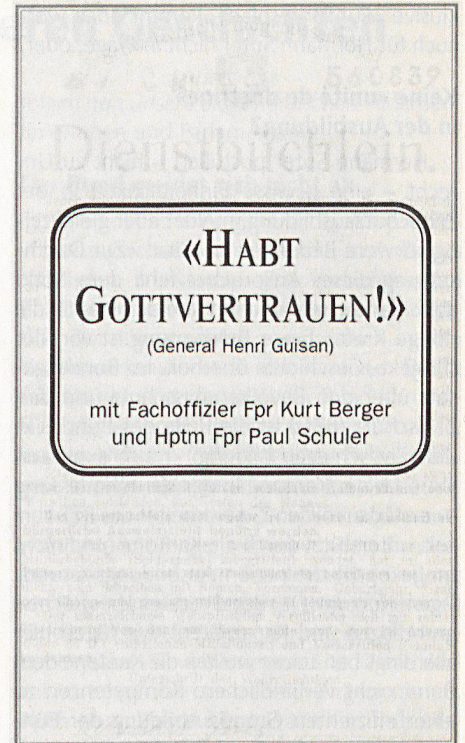
JM. Arthur Bill war während eines Vierteljahrhunderts Leiter des Kinderdorfes Pestalozzi, erster Delegierter des Bundesrates für Katastrophenhilfe und Beauftragter des EDA im Dienste der UNO. Daneben war und ist er ein präziser Beobachter und begnadeter Erzähler. Die Erinnerungen aus seinem Leben hat er in seinem kürzlich erschienenen Buch *Helfer unterwegs. Geschichten eines Landschulmeisters, Kinderdorfleiters und Katastrophenhelfers* veröffentlicht.

Arthur Bill erzählt in seinem mit vielen auch historischen Schwarzweissaufnahmen versehenen Buch spannend und lebendig, lässt Opfer und Helden selbst zu Wort kommen. In rund 70 Geschichten kann man förmlich Bills Weg durchs Leben, dem roten Faden der humanitären Hilfe folgend, mitfühlen und miterleben. Zum Beispiel auch jene Viertelstunde des Luftkampfes über den Jurahöhen am sonntäglichen 10. September 1944, in der Arthur Bill zusammen mit den Kameraden seiner Patrouille ihr Leben für unser Land riskierten.

Arthur Bill: *Helfer unterwegs* 292 Seiten, gebunden, 17×24 cm, 44 s/w-Abbildungen, Stämpfli Verlag, Bern, Fr. 34.–, ISBN 3-7272-1323-X. Erhältlich durch jede Buchhandlung. □

## «Habt Gottvertrauen!»

JM. Bekanntlich war die Schweiz im letzten Weltkrieg von Feinden umzingelt und auf sich allein gestellt. Begreiflich, dass nicht nur unsere Zivilbevölkerung, sondern auch im Dienst stehende Offiziere und Soldaten immer wieder von der Angst um die Zukunft von Land und Volk heimgesucht wurden. Es



ist überliefert, dass General Henri Guisan den in solchen Momenten mit der Kapitulation der Schweiz liebäugelnden Offizieren zu sagen pflegte: «Meine Herren Offiziere, es wird gekämpft, es wird nicht kapituliert! Habt Gottvertrauen!»

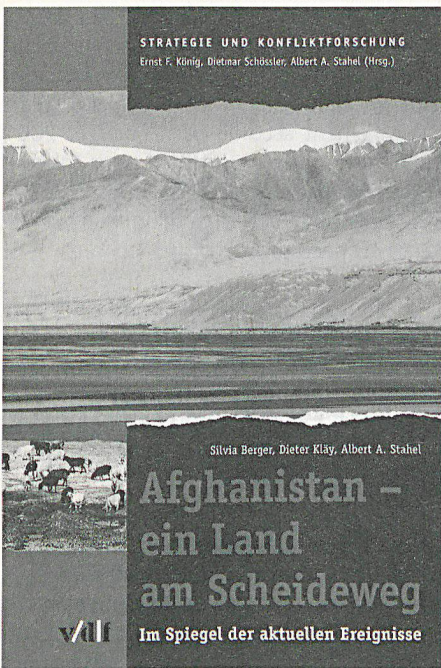
«*Habt Gottvertrauen!*» ist auch der Titel einer kürzlich im Dienstbüchlein-Format herausgekommenen Sammlung ebenso sonderlicher wie aktueller Gleichnisse, ausserordentlicher Gebete und weiser Sinnsprüche älteren Datums.

Dieses spezielle «Dienstbüchlein» enthält ein Vorwort von Bundesrat Samuel Schmid. Hauptsächlich geprägt wird das Bändchen dann durch die menschennah und oftmals beinahe provokativen Gleichnisse von Fachoffizier Fpr Kurt Berger, der in militärischer Funktion die Logistik-Offiziersschule 1 und 2 betreut und zivil als evangelisch-methodistischer Pfarrer in Lyss amtet.

Zweiter Hauptautor ist Paul Schuler, ebenfalls Feldprediger-Hauptmann. Er betreut zivil als Pfarrer die Gemeinde Seelisberg. Schulers Beitrag im «Dienstbüchlein» besteht aus einer Auswahl von ihm gesammelter Gebete, die sich durch besondere Tiefe auszeichnen.

Im dritten Teil schliesslich würdigt das kleine Buch die von Glauben und Hoffnung erfüllte Standhaftigkeit historischer und aktueller Persönlichkeiten in Krisenzeiten. Zitiert werden neben Henri Guisan unter anderem Bruder Klaus, Konrad Adenauer und Rudolf Minger.

«*Habt Gottvertrauen! – Gedanken zum Tag für Führungskräfte*» von K. Berger und P. Schuler 56 Seiten im Dienstbüchleinformat von 11×18 cm, MS-Verlag, Postfach 7808, 6000 Luzern (E-Mail: mas-lu@bluewin.ch), Fr. 14.50 + Porto, ISBN 3-906968-00-6. □

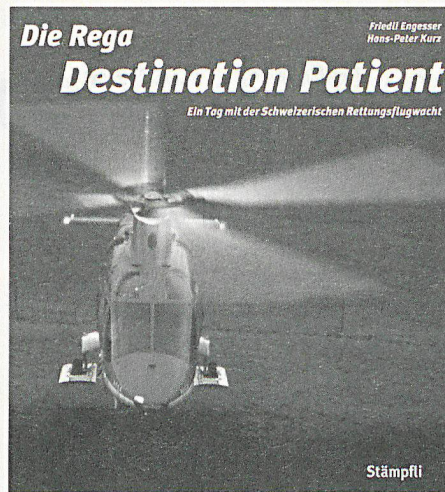


## Afghanistan – ein Land am Scheideweg

JM. Afghanistan war für die meisten von uns ein «Land hinter den sieben Bergen», quasi ein weisser Fleck auf der Landkarte. Seit dem 11. September 2001 hat sich dies grundlegend geändert: Afghanistan ist in den Mittelpunkt des weltweiten Interesses gerückt. Um die aktuellen Entwicklungen verstehen zu können, ist es wichtig, etwas über die Hintergründe und die Geschichte dieses Landes zu erfahren. Welche Menschen leben dort? Wie war einst die gesellschaftliche und politische Struktur Afghanistans? Wie haben der Einmarsch der sowjetischen Truppen 1979 und der Krieg das Land und das Leben der Menschen verändert?

Erst im Licht des damaligen Afghanistankriegs werden der afghanische Widerstand und die daran beteiligten Gruppen bis hin zur jetzigen Taliban-Regierung und zur so genannten Nordallianz genau so sichtbar wie die politischen Interessen der umliegenden Staaten. Die Publikation zeigt ausserdem, welche Konsequenzen der Anschlag auf das World Trade Center in New York für diese Region hat und diskutiert die Zukunftsperspektiven Afghanistans. Ko-Autor des neuen Buches ist Prof. Albert A. Stahel, ein fundierter Afghanistankenner und am 4. Mai dieses Jahres in Thun Gastreferent an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes.

Silvia Berger, Dieter Kläy und Albert A. Stahel: *Afghanistan – ein Land am Scheideweg* 140 Seiten, gebunden, zahlreiche Fotos und Karten, vdf Hochschulverlag ETHZ, Fr. 47.–, ISBN 3-7281-2788-4.



## Die Rega – Destination Patient

JM. Dieses Jahr feiert die Schweizerische Rettungsflugwacht Rega ihr 50-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass ist im Verlag Stämpfli, Bern, in den Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch das prächtig bebilderte Buch *Die Rega – Destination Patient* erschienen.

Rund dreissig Rettungsaktionen der Rega haben die Verfasser für dieses Buch ausgewählt, das nach dem Motto «Ein Tag bei der Rega» aufgebaut ist. Beschrieben werden denn auch verschiedene Rettungsarten – in den Bergen und zu Wasser, Evakuationen, Organtransporte, Tierrettungen und vieles mehr – und Einsatztechniken beschrieben.

Egal, ob in Ghana eine Schweizerin ihr Kind zu früh zur Welt bringt, eine Touristin aus einer Gletscherspalte befreit werden muss oder in der Türkei die Erde bebzt: Das Einsatzgebiet der Rega heisst Leben retten. So ist denn der Bildband auch eine Würdigung der Rega-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter aller Stufen und Berufe.

Als Besonderheit hervorzuheben ist die das Buch begleitende CD-ROM, welche – wie das Buch selbst – zahlreiche Farbaufnahmen von Friedli Engesser enthält. Hans-Peter Kurz von der Rega hat die sehr informativen Texte des Buches verfasst.

*Die Rega – Destination Patient* 212 Seiten, gebunden, 27×28 cm, 252 Farbbilder, mit CD-ROM, Stämpfli Verlag, Bern, Spezialpreis bis Ende 2002: Fr. 58.– (nachher Fr. 78.–), ISBN 3-7272-1320-5. Erhältlich durch jede Buchhandlung.

Der Zivilschutz  
im Internet!  
[www.zivilschutz.ch](http://www.zivilschutz.ch)

## Gut beschirmt durchs Leben



Fr. 20.–

Ein High-Tech-Produkt ist der neue SZSV-Taschenschirm aus matt-silbernem Aluminium mit dunkelblauem Stoffbezug. Der Schirm ist klein genug für die Handtasche, wiegt weniger als 200 Gramm, geht gern auf Reisen und notfalls rasch auf und zu.

Auf dem Stoff prangt das blau-orange Zivilschutz-Logo. Preise pro Stück, zuzüglich 7,6 Prozent Mehrwertsteuer und Portoanteil.

### Bestelladresse:

Schweizerischer  
Zivilschutzverband  
Postfach 8272  
3001 Bern  
Telefon 031 381 65 81  
Fax 031 382 21 02

Bestellung:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name:

\_\_\_\_\_

Vorname:

\_\_\_\_\_

Adresse:

\_\_\_\_\_